

Brief aus Bethlehem zum 2. Advent

Ein Licht der Hoffnung in Bethlehem



Pfarrer Suhail Fakhouri in seiner Kirche in Beit Sahour- ©E.Awad

07.12.2024

Liebe Freunde,

von Herzen grüßen wir Sie aus Bethlehem, dem Ort der Geburt Jesu. Gerade in der Adventszeit, einer Zeit der Erwartung und Hoffnung, möchten wir Ihnen von unserem Besuch bei Pfarrer Suhail Fakhouri berichten.

Ein Gespräch über Herausforderungen und Hoffnung

In einem tiefgründigen Gespräch in arabischer Sprache haben wir mit Pfarrer Suhail über die aktuelle Lage in Bethlehem und Umgebung gesprochen. Der Krieg hat tiefe Spuren hinterlassen. Viele Menschen haben ihre Hoffnung verloren und denken nur noch an Auswanderung. Die wirtschaftliche Situation ist prekär, besonders seit der Tourismus, der einst die Lebensader Bethlehems war, zum Erliegen gekommen ist.

Pfarrer Suhail betont jedoch, dass die größte Herausforderung nicht allein materieller Natur ist. Vielmehr seien die Herzen der Menschen erschöpft. Die Freude sei verloren gegangen, und die Verbindung zu Gott sei oft abgerissen. In dieser schwierigen Zeit ist es umso wichtiger, den Menschen wieder Hoffnung zu geben und sie auf ihrem Weg zu Gott zu begleiten.

Die Arbeit der Kirche in herausfordernden Zeiten

Die Kirche in Bethlehem versucht, in dieser schweren Zeit für ihre Gemeinde da zu sein. Besonders im Bereich der medizinischen Versorgung leistet sie wichtige Arbeit. Da viele Menschen keine Krankenversicherung haben, unterstützt die Kirche sie mit Medikamenten. Leider mussten aufgrund der finanziellen Schwierigkeiten viele andere Aktivitäten eingestellt werden. Nur die Kinder- und Frauengruppen können weiterhin stattfinden.

Auch die Weihnachtsfeierlichkeiten werden in diesem Jahr wieder sehr bescheiden ausfallen. Bethlehem wird kaum geschmückt sein, und die Freude über das Weihnachtsfest scheint getrübt. Pfarrer Suhail ruft uns dazu auf, für Frieden im Heiligen Land und insbesondere in Bethlehem zu beten.



Besuch von Dr. Reinhold Then mit einer Pilgergruppe vor 2 Jahren mit Washi in der Kirchengemeinde in Beit Sahour – ©E.Awad

Unsere Unterstützung für die Kirche in Bethlehem

Pfarrer Suhail und die Gemeinde sind dankbar für die enge Zusammenarbeit mit dem Verein in Bethlehem. „Ihr Engagement und ihre Hoffnung sind beeindruckend. Durch Ihre Spenden können wir die wichtige Arbeit der Kirche unterstützen und den Menschen in Bethlehem eine kleine Freude bereiten, betont Pfarrer Suhail.“

Ausblick auf den 3. Adventssonntag

In unserem nächsten Brief werden wir uns mit dem Thema der Olivenholzschnitzerei aus Betlehem beschäftigen. Diese traditionelle Handwerkskunst ist ein wichtiger Bestandteil der Kultur Bethlehems.

Zum Schluss möchten wir Ihnen allen ein gesegnete Adventszeit und einen guten 2. Adventssonntag wünschen.

Möge das Licht Christi in Ihrem Herzen scheinen und Ihnen Kraft und Zuversicht geben.

Mit herzlichen Grüßen,

Elias Awad

Verein Christen helfen Christen im Heiligen Land e.V., Direktion in Bethlehem